

Zeitschrift: Frauenbestrebungen
Herausgeber: Union für Frauenbestrebungen (Zürich)
Band: - (1916)
Heft: 6

Anhang: Jahrbuch der Schweizerfrauen
Autor: Graf, Emma / Gourd, Emilie / Göttinger, Johanna

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahrbuch der Schweizerfrauen.

Die freundliche Aufnahme und die durchwegs günstige Beurteilung des 1915 zum erstenmal erschienenen „Jahrbuches der Schweizerfrauen“ ermutigen uns, das Unternehmen fortzuführen und auf Herbst 1916 einen zweiten Band herauszugeben. Dieser verspricht noch mehr als der erste, ein Gesamtbild des schweizerischen Frauenlebens zu bieten. Beide Konfessionen und alle Sprachen unseres Landes werden darin zu Worte kommen.

Zu den bisherigen bewährten Mitarbeiterinnen treten neue tüchtige Kräfte, so dass wir für den zweiten Jahrgang folgendes Programm aufstellen können (endgültige Fassung der Titel vorbehalten):

Chronik der Frauenbewegung in der deutschen und in der französischen Schweiz.

Berichte aus der italienischen und der romanischen Schweiz.

Internationale Chronik.

Die Schweizerfrauen und der Krieg (Fortsetzung).

Internationale Friedensbestrebungen der Frauen (Fortsetzung).

Geschichte der Frauenbewegung in der deutschen Schweiz (Fortsetzung).

(Diese Fortsetzungen führen im ersten Band begonnene Artikelserien weiter, sind aber durchaus selbständige und in sich abgeschlossene.)

Eine Arbeit aus dem Tätigkeitsgebiet des katholischen Frauenbundes.

Die staatsbürgerliche Erziehung des weiblichen Geschlechts.

Die Frau in der schweizerischen Industrie.

Zwei Lebensbilder hervorragender Schweizerinnen.

Übersicht über die internationalen und schweizerischen Frauenorganisationen.

(Gegenüber dem Vorjahr wesentlich vermehrtes Adressenmaterial.)

Wir sind überzeugt, dass nach Überwindung des durch die Kriegswirren doppelt schwierigen Anfangsstadiums unser Werk sich als dauerndes und unentbehrliches Zentralorgan aller Interessen und Bestrebungen der Schweizerfrauen einleben wird.

Um dieses Ziel zu erreichen, bedürfen wir jedoch der Unterstützung aller Frauen, die für die Hebung ihres eigenen Geschlechts und für das Wohl des Gesamtvaterlandes wirken wollen.

Damit das Jahrbuch einem möglichst grossen Kreise zugänglich gemacht werden kann, gewährt der Verleger auf Vorausbestellungen einen Vorzugspreis von Fr. 2.— (späterer Ladenpreis zirka Fr. 3.—). Wir laden Sie dringend ein, die Vergünstigung zu benützen.

Das „Jahrbuch der Schweizerfrauen“ gehört in jedes Schweizerhaus.

Bern, Mai 1916.
Genf,

Das Redaktionskomitee:

Dr. Emma Graf, Bern.

Emilie Gourd, Genf.

Johanna Güttinger, Bern.

Frau Julie Merz, Bern.

Frau Elisabeth Rothen, Bern.

Unterzeichnete bestellt hiermit bei der Buchhandlung K. Francke in Bern

Ex. Jahrbuch der Schweizerfrauen

II. Band

Subskription bis 20. Juni 1916

*Name und Stand: Frau
Fräulein*

Ort und Wohnung:

Cit. Buchhandlung N. Francke

Wohl mit 100.000 Bänden
und 1000.000 Einzelbänden
aus allen Landen und
Zeiten.

Bern

3 Cts.-
Marke